

Schiesser AG

Über 10 Jahre Erfolgsgeschichte sehr guter Zusammenarbeit

■ Wie alles begann...

Um nach den ersten Entwürfen und Skizzen mit Bleistift und Papier schneller mit der Ausarbeitung der Kollektionen voranzukommen, wurde 1995 die Design Software von Koppermann eingeführt. Das Programm fand im Hause Schiesser durch die einfache, selbsterklärende Handhabung rasch Akzeptanz, konnte einfach erlernt werden und ging schnell in das tägliche Arbeitsleben über. Mit der Design Software TEX-DESIGN™ werden alle Schiesser-Kollektionen erstellt. „Mit TEX-DESIGN™ ist es möglich, selbst umfangreichste Kollektionen termingerecht in produktionsreifer ECHT-Darstellung zu entwerfen, auf Änderungen kurzfristig zu reagieren und dennoch die Kreativität zu erhalten“, so Evelyn Lindeman, Senior Designerin im Hause Schiesser. Schnell war der Mehrwert erkennbar, so dass sich Schiesser für die Erhöhung der Lizenzanzahl entschied und sich so ein Ausbau der Lösungsmöglichkeiten von Koppermann auch in den PDM-Bereich erstreckte (1997).



■ Dann wurde richtig durchgestartet: Auswahlprozess für ein PDM

Durch ausführliche Gespräche in allen Abteilungen im Hause Schiesser, sowie der technischen Produktentwicklung wurden Defizite aufgedeckt und Wünsche formuliert. Lösungsmöglichkeiten von verschiedenen Softwareanbietern wurden verglichen.

Das PDM-System von Koppermann erfüllte die Anforderungen auf ganzer Linie. Die Software passt sich flexibel an die jeweiligen Gegebenheiten an und das abteilungsübergreifende Informations- und Kommunikationstool bildete die Basis für klar strukturierte Prozessabläufe.

„Hauptsächlich haben die Flexibilität von TEX-DEFINE™, insbesondere das selbstständige Arbeiten der Projektleitung mit dem Administrator sowie das Koppermann Team zur Entscheidung beigetragen“, fasst Sabine Stötzner zusammen, Teamleiterin PDM.

Durch die stetige konstruktive Zusammenarbeit entwickelte sich nicht nur das System weiter, sondern auch die Verbindung zwischen Schiesser und Koppermann festigte sich. Heute arbeiten mehr als 250 Mitarbeiter mit der Software.

Koppermann. Das führende Softwarehaus für Bekleidungsindustrie und -handel.

Die Wurzeln liegen in der 1919 gegründeten Textilfirma G. Koppermann & Co. GmbH. Heute verzeichnen wir eine Marktdurchdringung von 2/3 der Top 15 in der deutschen Bekleidungsindustrie.

Unsere Standorte: Hauptsitz in Deutschland, Niederlassungen in USA und England. Zahlreiche Vertretungen weltweit. Mehr unter www.koppermann.com



Die Schiesser AG, der Marktführer unter den deutschen Wäschespezialisten, wurde 1875 von Jacques Schiesser gegründet. Das Unternehmen mit Stammsitz in Radolfzell am Bodensee gehört heute zu einer der führenden Unternehmensgruppen in Europa. Schiesser entwickelt, produziert und vermarktet Tag und Nachtwäsche für Damen, Herren und Kinder, Lingerie, Homewear, Bademoden, funktionale Sportwäsche sowie Frotterwaren, Bademäntel und Bettwäsche.

Die Produktion der Kollektionen erfolgt in eigenen Werken in Deutschland, Tschechien, Slowakei, Bulgarien, Griechenland, Schweiz sowie durch langjährige Partnerunternehmen. Schiesser beliefert allein in Deutschland über 6.500 Kunden. Die Schiesser Group erzielt einen Umsatz von ca. 200 Mio. Euro mit 3.300 Mitarbeitern weltweit, davon 700 Mitarbeiter in Deutschland. Schiesser versteht es, für unterschiedliche Bedürfnisse passende Produkte zu kreieren, wobei hohe Qualität bei Material und Verarbeitung im Vordergrund stehen. So ist die Marke zum Synonym geworden für jene Kleidungsstücke, die dem Menschen buchstäblich am nächsten sind.

■ Umstellung Warenwirtschaft u. Ordnungssystem im Live Betrieb

Ende 2005 wurde mit den Vorbereitungen für eine Umstellung des Systems begonnen. Bereits Ostern 2006 wurde die Umstellung realisiert und das komplette Projekt in nur vier Monaten erfolgreich abgewickelt.

Die besondere Problemstellung lag nicht etwa an der Schwierigkeit, die Schnittstellen umzuschreiben, sondern viel mehr daran, dass das komplette Ordnungssystem der letzten 7 Jahre überarbeitet und teilweise umgestellt wurde, d.h. alle Schlüsselfelder wurden geändert, entfernt oder es kamen neue hinzu. Ordnungssystem und PDM haben sich an die Logik des WaWi-Systems angepasst. Durch die Flexibilität von Koppermann sind viele individuelle und auch kurzfristige Wünsche schnell und unkompliziert realisiert worden. „Prickelnde Phase, und ich hatte nie das Gefühl, wir schaffen das nicht“, sagt Sabine Stötzner.

Da vorher schon viel mit TEX-DEFINE™ gearbeitet wurde, mussten vor allem die älteren Features angeglichen und umgestellt werden. Auch die Formulierungen beider Systeme wurden angepasst, so heißen zum Beispiel auch Mustergrößen gleich.

Natürlich gab es noch eine Menge Korrekturen und Änderungswünsche, die nach und nach alle verwirklicht wurden. Schiesser konnte während dieser Phase den Umstellungsprozess permanent aktiv durch eine Testumgebung begleiten. Sehr positiv war die enge Zusammenarbeit zwischen dem Projektteam von Koppermann und Schiesser, mit zentralen Ansprechpartnern auf beiden Seiten. „Was kann einem Besseres passieren, als ein Partner, der einem den Rücken stärkt, und das in einer kritischen Phase“, bringt Sabine Stötzner die Umstellung auf den Punkt.

Gelder, die über Jahre für individuelle Anpassungen oder neue Releases gezahlt wurden, haben sich gelohnt. Investitionssicherheit für Schiesser ist zu jeder Zeit gegeben. Trotz der kompletten Systemumstellung gab es zu keiner Zeit Ausfallzeiten oder Daten-Verluste in jeglicher Form zu beklagen, die Schnittstelle läuft seitdem einwandfrei.

■ Zukunft Schiesser – Koppermann

Beide Unternehmen wollen das Wachstum dieser erfolgreichen Allianz weiter vorantreiben. So wird beispielsweise im nächsten Schritt die neueste Generation der Kollektionsplanung umgesetzt, wo umfangreiche Forschung und neue Technologien zum Einsatz kommen.

„Wir werden uns auch in Zukunft immer wieder neuen Herausforderungen stellen. Zusammen mit Koppermann finden wir immer eine Lösung“, resümiert Sabine Stötzner.

Vorteile auf einen Blick:

- topaktuelle Informationen an allen Standorten
- Mehrsprachigkeit, jeder kann je nach Standort die Sprache wählen
- Baukastensysteme, die das Arbeiten schneller machen
- alles was Designer glücklich macht: Artworks, Moodboards und Modellübersichten
- integrierte E-Mail Funktionen
- Qualitätssicherung durch Pool-Modelle (Passform- und Qualitätsverlass für den Kunden)
- WebAccess – Erfassung und Kommunikation an externen Standorten via Internet
- Nahtlose Integration des Materialstamms aus dem Hostsystem



Schiesser Intern

Das gute Arbeitsklima bei Schiesser zeichnet sich durch einen regen Austausch der Mitarbeiter untereinander aus. Da die Anwender gerne mit den Programmen von Koppermann arbeiten und dadurch hinter dem System stehen, ist es möglich, die Software und somit die Arbeitsabläufe immer weiter zu verbessern. Wünsche, Verbesserungsvorschläge, Änderungen oder Neuerungen werden selbstständig geäußert.

Diese Anregungen und Informationen werden gesammelt, analysiert und an die zuständigen Betreuer bei Koppermann weiter gegeben. „Nur wenn alle Beteiligten in die Entscheidungsphase mit einbezogen wurden, stehen sie später auch hinter dem Programm“, so Sabine Stötzner. „Die Tür ist immer offen, und dies wird von unseren Anwendern gerne genutzt.“